

Name des Bauwerks: Prudential-Hochhaus Warschau  
Architekten: Marcin Weinfeld, Stefan Bryła und Wenczesław Poniz  
Baujahr: 1931 bis 1934  
Bauweise: Stahlskelett-Bauweise  
Stockwerke: 17 überirdische Stockwerke mit 66 Metern

Stilrichtung: Art Déco  
Stockwerke: 17 überirdische Stockwerke mit 66 Metern  
Bedeutung: Erstes Hochhaus in Warschau

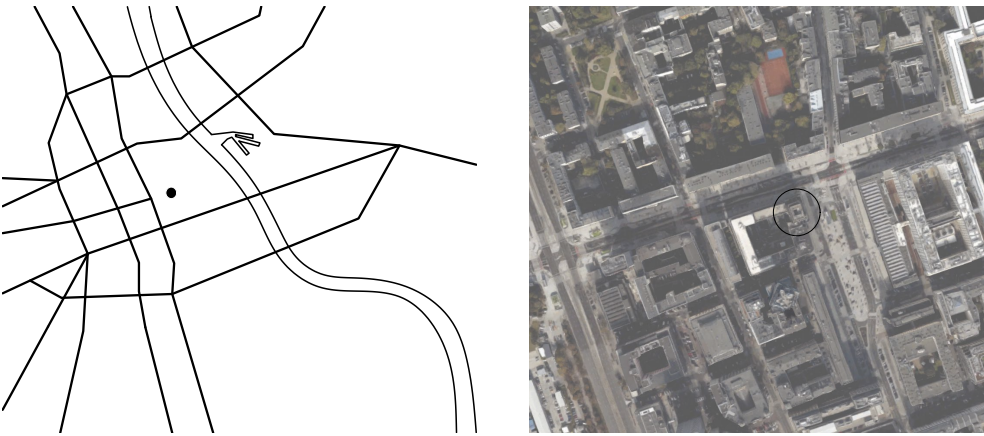
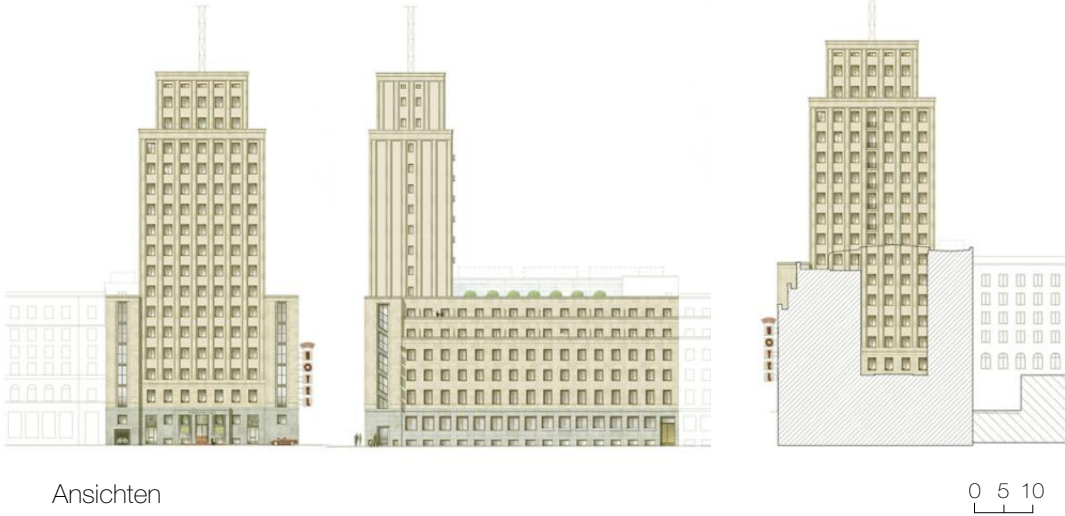
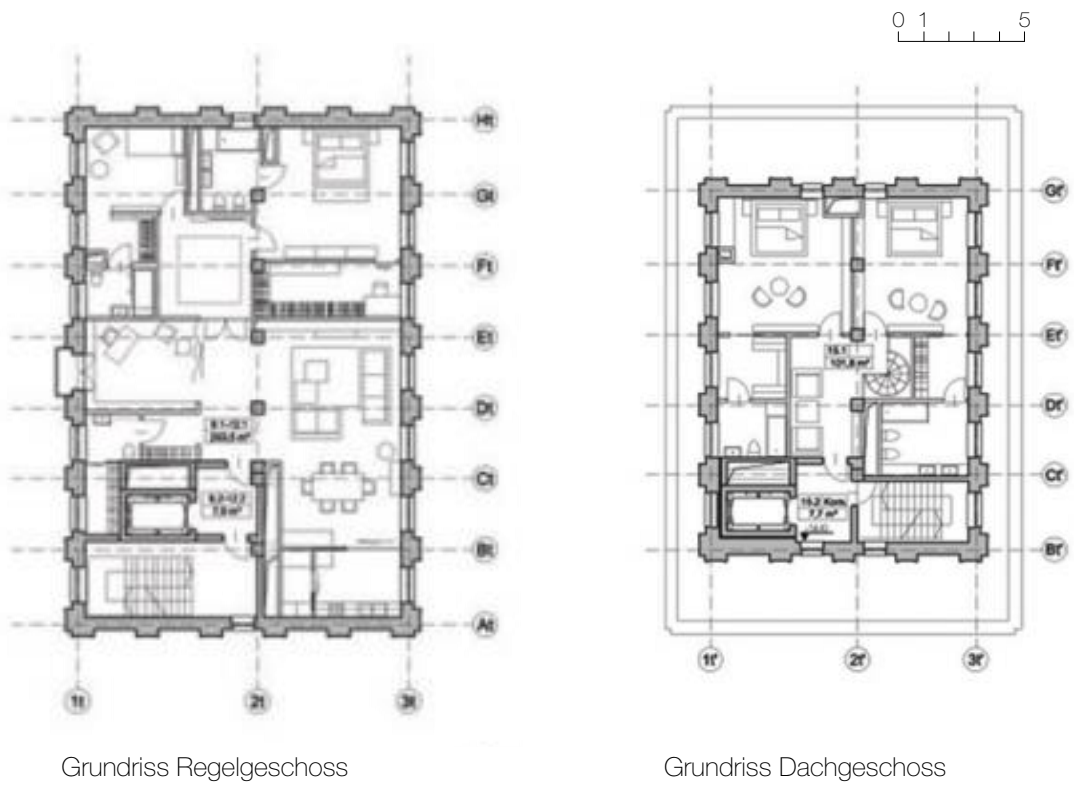
Das Prudential Gebäude hat ein klar vorgegebenes Fassadenraster durch sein Stahlskelett. Die vertikalen Fassadenvertiefungen und die streifenartige Gliederung verleiht dem Gebäude an Höhe. Die Fenster entsprechen dieser Logik und ergeben durch ihre Teilung, vier gleiche vertikale Fensterflächen.

Der Grundriss erstreckt sich längs in Nord-Südrichtung, und besitzt auf der Nord sowie auf Südseite nur eine Öffnung. Eine dieser Öffnung dient zur Belichtung des an der Südostseite liegenden Erschließungstreppenhauses, welches unmittelbar an den großen Aufzug anschließt. Die innere Struktur wird von den acht querlaufenden Tragwerksachsen gegliedert. In Längsrichtung wird das Gebäude lediglich von drei Tragwerksachsen in unregelmässigem Verhältnis von Zwei zu Drei geteilt. Dies beeinflusst jedoch nicht das einheitliche Fassadenraster.

Die Grudrissorganisation ist denkbar einfach, alle Räume werden von einem Mittig liegenden Wohnhauptaum aus erschlossen, welcher Licht von Osten sowie West bekommt. In den nördlichen vier Achsen befinden sich die Schlafräume. Im Südwesten ergänzend zum Erschließungstrakt befinden sich Küchen und Essbereich.

Quellen:  
Pläne Grundrisse sowie Fassaden, Homepage von Bulanda Mucha Architekci, [www.bimarch.pl](http://www.bimarch.pl)

Architekturführer Warschau, DOM publishers, Hans Wolfgang Hoffmann/Werner Huber



Zustand nach dem Krieg



Wiederaufgebaut als Hotel Warszawa, 1954